

Kapelle Maria im Maien in Kettwig

Schlagwörter: [Kapelle \(Bauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kapelle Maria im Maien
Fotograf/Urheber: Annette Heusch-Altenstein

Die Kapelle Maria im Maien in Essen-Kettwig wurde in den Jahren 1931/32 als bruchsteingemauerter Rundbau errichtet. Sie wurde nach der Gründung des Bistums Essen neben Bochum-Stiepel und der Domkirche mit der Goldenen Madonna zu den Marienwallfahrtsorten der Diözese. Täglich im Mai sowie an jedem 13. eines Monats kommen Gläubige zu der Kapelle über dem Ruhrtal. Neben dem Oktober gilt der Mai als Monat, in dem die Gottesmutter in besonderer Weise verehrt wird.

(Jan Spiegelberg, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. / LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit, Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2010): Jakobswege. Wege der Jakobspilger in Rheinland und Westfalen. Band 9: In 9 Etappen von Dortmund über Essen und Düsseldorf nach Aachen, mit einer Variante über Mülheim an der Ruhr und Duisburg. S. 92, Köln.

Kapelle Maria im Maien in Kettwig

Schlagwörter: [Kapelle \(Bauwerk\)](#)

Straße / Hausnummer: Schmachtenbergstraße 174

Ort: 45219 Essen - Kettwig

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1931 bis 1932

Koordinate WGS84: 51° 22 47,72 N: 6° 57 4,97 O / 51,37992°N: 6,95138°O

Koordinate UTM: 32.357.432,97 m: 5.694.066,92 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.566.280,22 m: 5.694.343,35 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kapelle Maria im Maien in Kettwig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KHB-20080814-0034> (Abgerufen: 4. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

